# Vorstand der „Schnüsse Tring“ besucht alle Mitglieder

**Fast 300 Mitglieder** hat die alte Kölner Karnevalgesellschaft „Schnüsse Tring“ 1901 e.V.. Eigentlich sind es genau 299 und dazu kommen 70 Kammerkätzchen und Kammerdiener.

Eine Veranstaltung nach der anderen hat der Vorstand in diesem Jahr und in der bevorstehenden Session 2021 absagen müssen. Dafür haben sie ein neues Format geschaffen „Höösch un lecker“ Ende Januar 2021 im kleinen Maritim-Saal. „Ausverkauft“ sagt Präsident Achim Kaschny – aber ob die Veranstaltung durchgeführt werden kann, weiß niemand.

Man kann doch aber alles nicht so einfach vorbei gehe lassen, sagte der geschäftsführende Vorstand auf einer Video-Sitzung. Einmal im Monat ein elektronischer Newsletter – soll das alles bleiben?

„Nein, wir wollen unseren Mitgliedern zeigen, daß die „Schnüsse Tring“ lebendiger denn je ist“, sagte Achim Kaschny und schwor seinen Vorstand ein. Man sortierte die zirka 60 Mitglieder aus, die von Bremen bis in die Schweiz wohnen. Aber auch diese wurden bedacht. Zuerst galt es, etwas leckeres Süßes zu finden, eine weihnachtliche Schokolade, die auch verschickt werden kann, ohne in Krümeln anzukommen. Auch ein Sessionsheft hat die Gesellschaft für diese Corona-Session hergestellt. Statt Berichten über die vielen Events, würden mit Liane Hess, Thomas Hoffmann, Anka Kloiber und Helmut Morant Mitglieder geehrt, die schon Jahrzehnte dabei sind.

Und auch einen eigenen Sessionsorden hat die „Schnüsse Tring“ herstellen lassen. Alles eigentlich so wie immer – nur ohne Sitzungen und ohne die Mitglieder als Publikum. Diese Aktion kam aber ungeplant, deshalb war der Vorstand froh, daß der örtliche Ordenshersteller schnell noch ein paar produzierte. Und dann ging es los: die Adressen der Mitglieder wurden nach Postleitzahlen sortiert. Die Mitglieder wurden auf sieben

Personen aufgeteilt und so fuhr jedes Vorstandsmitglied innerhalb weniger Tage die Mitglieder an. Natürlich nur auf Abstand und immer mit Maske. Aber die Nikolauszipfelmütze durfte nicht fehlen.

Die Reaktion der Mitglieder war überwältigend. Es gab jede Menge Dankeschön, Mails, Anrufe. Selbst die Mitglieder, die sonst nicht so aktiv sind, haben sich gemeldet. So schön es war – alle hoffen, daß die Aktion einmalig bleibt und wir in der nächsten Session wieder alle persönlich begrüßen dürfen.

***Quelle und Foto/s: Alte Kölner Karnevalsgesellschaft „Schnüsse Tring“ 1901 e.V.***